

Knowledge Base

192kHz Unterstützung beim S/PDIF-Ausgang von Juli@ / Juli@ XTe

Erstveröffentlichung: 2015-03-19 | ID: KB00227DE



Wir werden oft zum optischen und koaxialen S/PDIF-Ausgang von Juli@ / Juli@ XTe gefragt, ob dieser höhere Sampleraten wie z.B. 192kHz unterstützt.

In den Spezifikationen geben wir an, dass der koaxiale S/PDIF-Ausgang bis zu 192kHz verarbeitet, während der optische S/PDIF-Ausgang 'nur' mit bis zu 96kHz arbeitet. Warum also sendet der optische Ausgang keine 192kHz? Eigentlich macht er es:

Der optische Toslink-Standard mit den verwendeten optischen Bauteilen und regulären Kabeln ist üblicherweise nur bis 96kHz und nicht bis 192kHz spezifiziert. Juli@ und Juli@ XTe geben trotzdem 192kHz Signale aus, auch über den optischen Ausgang. Da dies jedoch jenseits der Spezifikation ist, werden Sie in vielen Fällen zwar einerseits feststellen, dass der Transfer auch mit höheren Sampleraten funktioniert (abhängig von der Qualität des verwendeten Kabels sowie von der Implementierung und der Unterstützung der Verarbeitung von 192kHz-Signalen am optischen Eingang des Geräts auf der anderen Seite), andererseits gibt es vereinzelt auch Kombinationen von Komponenten und Geräten, bei denen es nicht funktioniert. Obwohl es also fast immer problemlos funktioniert, ist das jenseits der Spezifikation und wir können es von daher nicht garantieren.

Natürlich verarbeitet der DA-Wandler auf der Karte (und somit der analoge Ausgang) auch Signale mit 192kHz.